

Artikel vom 31.05.2017

MdL Sylvia Stierstorfer

Der Freistaat fördert die Neugestaltung des Burgmuseums Wolfsegg



„60.000 Euro für die Erweiterung, Aktualisierung und Neugestaltung des Burgmuseums Wolfsegg sind ein spürbarer Beitrag für das kulturelle Leben unserer Region. Ich freue mich sehr über die erneute Förderung aus dem Kulturfonds, dafür haben wir uns in der Region gemeinsam eingesetzt“, wie Stimmkreisabgeordnete Sylvia Stierstorfer den Beschluss des Haushaltsausschusses im Bayerischen Landtag kommentiert. Bereits im vergangenen Jahr hatte es für die Neugestaltung des Burgmuseums eine Förderung durch den Kulturfonds Bayern gegeben.

Zudem wurde in Aussicht gestellt, dass in den kommenden Jahren weitere 30.000 Euro für das Burgmuseum Wolfsegg folgen könnten.

Stierstorfer hatte sich zur Abstimmung der optimalen Fördermöglichkeiten für das Burgmuseum Wolfsegg bereits im vergangenen Jahr mit Dr. Thomas Feuerer, dem Kulturreferenten des Landkreises Regensburg, abgestimmt. Das spätmittelalterliche Bauwerk soll durch umfangreiche Modernisierungsmaßnahmen an Attraktivität gewinnen und das Prunkstück der Regensburger Burgensteige werden.

„Vom Jazzfestival bis zum Jodlfest, vom Puppentheater bis zur Instandsetzung der Steinernen

Brücke in Regensburg – mit dem Kulturfonds unterstützt der Freistaat Bayern Kunst und Kultur in ihrer ganzen Vielfalt in allen Regionen unseres Landes“, so Stierstorfer weiter.

Über die Verteilung der Mittel in Höhe von rund 5,9 Millionen Euro im Bereich Wissenschaft und Kunst hat heute der Ausschuss für Wissenschaft und Kunst beraten und der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen beschlossen. Damit können in diesem Jahr 139 Kulturprojekte in ganz Bayern aus dem Kulturfonds gefördert werden. Von diesen fließen mehr als die Hälfte, nämlich 3,2 Millionen Euro, an die nichtstaatlichen Museen im Land.